

Vorstand

Präsident
Öffentlichkeitsarbeit | Public Relations
Raphael Lüchinger

Lehnstrasse 32c
9014 St.Gallen
raphael.luechinger@hispeed.ch



Vizepräsident
Zusammenarbeit FDP

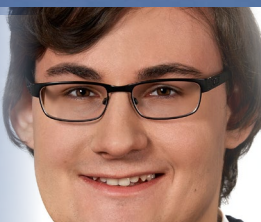
Daniel Gerber

Dorfstrasse 7a | Maugwil
9552 Bronschofen
mail@dgerber.ch



Vizepräsident
Veranstaltungen | Jungfreisinnige
Florian Stettler

Paradiesstrasse 3
9402 Mörschwil
florian.stettler@gmx.ch



Personelles

Elisabeth Zwicky Mosimann

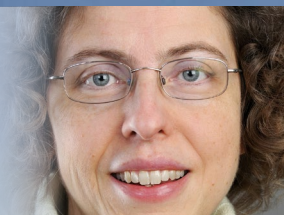
Guisanstrasse 1a
9010 St.Gallen
ez@elisabethzwicky.ch



Aktuarin | Redaktion Bulletin

Claudia Klinkmann

Zwinglistrasse 26
9000 St.Gallen
hortulus@bluewin.ch



Sekretariat | Kasse
Andrea Klinger

Hüttenwiesstrasse 26
9016 St.Gallen
aklinger@paus.ch



Politik der

Verantwortung



Unter dem Dach der FDP St.Gallen politisieren die Umweltfreisinnigen als eigenständiger Verein zugunsten einer fortschrittlichen Umweltpolitik. Sie vertreten ihre Überzeugungen sowohl innerhalb der FDP als auch in der Öffentlichkeit.

Umweltfreisinnige St.Gallen
Postfach 2111
9001 St.Gallen
info@umweltfreisinnige.ch

Spenden-Postkonto: 87-189862-9



No. 01-12-714691 - www.myclimate.org
© myclimate - The Climate Protection Partnership
Papier aus FSC-Recycling-Mix

www.umweltfreisinnige.ch



Umweltfreisinnige St.Gallen
ökologisch – liberal – realistisch

Verkehr

Wir setzen auf marktwirtschaftliche Anreize.



Mobilität

- Die Verkehrsinfrastruktur wird gezielt optimiert.
- Das Mobilitätsverhalten wird mittels Anreizsystemen, wie z.B. Billettpreise nach Verkehrsaufkommen und Road Pricing, gesteuert.

Öffentlicher Verkehr | Individualverkehr

- Ein optimiertes öV-Angebot ermöglicht die Verlagerung des motorisierten Individualverkehrs auf Bahn und Bus.
- Attraktive und sichere Verkehrswege für Fussgänger und Velofahrer entlasten Strassen und Busse in den Zentren.
- Eine wirksame CO₂-Abgabe auf Treibstoff und eine Fahrzeugbesteuerung nach Energieverbrauch nehmen den motorisierten Verkehr in die Pflicht.
- Intelligente Verkehrsleitsysteme brechen die täglichen Spitzen im motorisierten Verkehrsaufkommen.

Fernverkehr

- Die Anbindung der Ostschweiz an das europäische Hochgeschwindigkeitsnetz der Bahn löst den Flugverkehr ab.
- Die zügige Fertigstellung der NEAT und die Einführung einer Alpentransitbörse verlagern den Gütertransitverkehr von der Strasse auf die Schiene.

Energie

Wir stehen ein für einen sparsamen und effizienten Umgang mit Energie.



Energie sparen | Effizienz steigern

- Intelligente Preismechanismen und transparente Information bewirken eine Verhaltensänderung der Bevölkerung und senken die Energienachfrage.
- Rationelle Energienutzung, Minimalstandards für Geräte und Motoren sowie die Förderung von Gebäudesanierungen steigern die Energieeffizienz.

Energiezukunft

- Die umfassende Förderung alternativer Energiequellen und unbürokratische Anschubfinanzierungen stärken die einheimische Energieproduktion.
- Es hat ein geordneter, schrittweiser Ausstieg aus der Atomkraft bis 2035 zu erfolgen.
- Das Schweizer Stromnetz ist optimal an das europäische Netz angebunden.
- Der Energieverbrauch wird im Hinblick auf das Ziel einer 2000-Watt-Gesellschaft gesenkt.

Lenken statt subventionieren

- Eine staatsquotenneutrale ökologische Steuerreform hilft den Energieverbrauch zu drosseln.
- Dank vollständiger Rückerstattung, z.B. über die IV-Beiträge, werden Privatpersonen und Unternehmen nicht zusätzlich belastet.
- Es profitiert, wer unterdurchschnittlich Energie verbraucht.

Umwelt

Wir fordern eine konsequente Schonung der natürlichen Ressourcen.



Biodiversität

- Wir befürworten Massnahmen, welche die genetische Vielfalt der Lebewesen, den Artenreichtum und die Mannigfaltigkeit der Lebensräume erhalten.
- Das Naturmuseum St.Gallen wird zu einem ostschweizerisches Biodiversitäts-Kompetenzzentrum ausgebaut.

Raumentwicklung | Wachstum

- Die Verdichtung der bestehenden Siedlungsgebiete stoppt die Zersiedelung freier Landschaften und fruchtbarer Böden.
- Nur an den mit öffentlichem Verkehr bereits gut erschlossenen Verkehrswegen werden Siedlungen erweitert.
- Eine ressourcenschonende Siedlungsgestaltung optimiert auch den Energieverbrauch.
- Die Wachstumsspirale ist zu bremsen, indem das quantitative Wachstum durch ein qualitatives Wachstum ersetzt wird.

Landschaft | Landwirtschaft | Forstwirtschaft

- Wald- und Landwirtschaft sind nachhaltig und orientieren sich gleichwertig an ökonomischen und ökologischen Aspekten.
- Ein funktionales Nebeneinander von Naturparks, Naherholungsgebieten, Schutzzonen, Wäldern und Gewässern erhält unsere Lebensgrundlage und fördert die Lebensqualität.